



experience
the KENYAN way...

Jahresbericht 2018



RUN2GETHER

AUSTRIA-KENYA
ITALY-GERMANY-SWITZERLAND

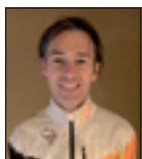




Die run2gether-Familie wächst - Thomas mit Kerstin und Daniel, Gikuni mit Lilian, Brenda und Peter

Vorwort

Liebe run2gether-Mitglieder, Freunde, Unterstützer und Laufwochengäste!



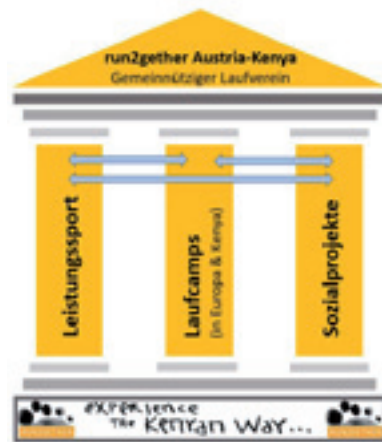
Analysieren wir das vergangene Vereinsjahr gemäß unseres **Dreisäulenmodells**, liegt im Bereich **Leistungssport** ein Jahr im Zeichen des Berglaufs hinter uns. Unsere Aushängeschilder Lucy Wambui MURIGI und Geoffrey Gikuni NDUNGU setzten 2018

die sportlichen Akzente der Saison. Schon bei seinem Saisonstart am Großglockner überzeugte Gikuni. In Folge sollte er über die gesamte Saison bis hin zum Finale im Oktober in Slowenien eine ungeheure Konstanz an den Tag legen, die ihm als ersten Kenianer in der Geschichte des Berglaufs einen Gesamtweltcupstieg bescherte! Nicht minder beeindruckend die Leistungen von Lucy. Nach Siegen bei einigen Berglaufklassikern folgte im Rahmen der Berglauf-Weltmeisterschaft in Andorra mit der Verteidigung ihres Weltmeistertitels der Höhepunkt der Saison. Ebenfalls erfreulich war die Steigerung von Philimon Kipkorir MARITIM, der beim Wachau Halbmarathon endlich in die internationale Spitze vorgestoßen ist.

Beachtlich auch die kontinuierliche Leistungssteigerung unserer Carina REICHT. Mehrere österreichische Meistertitel, Rekorde und ein tolles Ergebnis bei der Jugend-EM über 3000 m krönten ihre Saison. Ihre Entwicklung verdankt sie nicht zuletzt ihrem Trainer Roman TRAMOY-WEGER, der mit voller Energie und Einsatz Carinas Training bestmöglich plant und steuert.

Unsere **Sozialprojekte** in Kenia, die zweite Vereins Säule, die von Thomas KRATKY bestens betreut und koordiniert werden, entwickeln sich von Jahr zu Jahr zu einem immer wichtigeren Impuls für die Bevölkerung in Kenia. Weit über 200 Patenschaften tragen nicht nur wesentlich zu einer besseren Bildung der Jugendlichen bei, sondern bewirken in Verbindung mit den Patenprojekten überaus positive Veränderungen für Kiambogo und dessen Bevölkerung.

Dritte Säule und wesentlicher Garant für eine positive Entwicklung von **run2gether** bleiben weiterhin unsere **Laufwochen**. Neun Wochen mit begeisterungsfähigen und motivierten Teilnehmern hinterlassen bei allen Beteiligten bleibende Eindrücke und bilden die Basis unserer weiteren Aktivitäten.



Abschließend möchte ich mich bei allen Vereinsmitgliedern, Laufwochengästen und Freunden für ihr Engagement sehr herzlich bedanken! Erst durch die Vielzahl der am Projekt Involvierten, sei es in Europa oder in Kenia, ist eine positive Entwicklung garantiert.

In der Hoffnung, möglichst viele von Euch im Rahmen unserer Laufwochen in unserer neuen Heimat „Kals am Großglockner“ begrüßen zu dürfen, wünsche ich Euch allen einen guten Start in die Laufsaison 2019!

Euer Obmann Thomas KREJCI

In allen Beiträgen über die **run2gether** Vereinsaktivitäten haben wir eine geschlechtsneutrale Formulierung verwendet, selbstverständlich beziehen wir uns im Folgenden auf unsere weiblichen und männlichen Athleten, Läufer, Mitglieder, Förderer und Freunde.



Unsere Lucy wird zum zweiten Mal in Folge Weltmeisterin im Berglauf!

Rückblick 2018

Sportlicher Rückblick

Highlights

Im vergangenen Jahr waren unsere kenianischen Profiatleten bei unglaublichen **136 Bewerbungen** für **run2gether** am Start.

Ein abwechslungsreiches Jahr konnte auch unser Topathlet auf der Mittelstrecke James KIBET für sich verbuchen. Im Februar 2018 nur knapp an der Qualifikation zu den Commonwealth Games gescheitert, konnte sich James umso mehr über gute Leistungen und Platzierungen im Frühjahr freuen. Nach Erfolgen in der Schweiz verpasste er beim 10 Meilen Rennen in den USA in starken 46.36 min nur knapp einen Podestplatz. Eine Verletzung hat zwar eine perfekte Vorbereitung für wichtige Meetings im Sommer erschwert, dennoch war es alles in allem wieder eine erfolgreiche Saison für ihn.

Gleich vier Athleten konnten sich 2018 mit **60er-Halbmarathonzeiten** in Szene setzen. Im März startete Paul Kariuki MWANGI mit 60.42 min und neuer persönlicher Bestleistung in Mailand. Für Philimon Kipkorir MARITIM (60.29 min) und Samuel Ndungu MWANGI (60.42 min) war der Halbmarathon in der Wachau der perfekte Boden für neue Bestzeiten. Unser Neuzugang Charles Karanja KAMAU gewann im Oktober schließlich noch in 60.47 min in Turin.

Erfreuliche Leistungen durften wir auch im Mai beim Österreichischen Frauenlauf über 5 km erleben. Viola JELAGAT schaffte nach 2015 wieder den Sprung aufs Podium, Carina REICHT brillierte mit Platz 8 im Elitefeld!



Starke Halbmarathonzeiten für unsere Athleten in der Wachau

Laufend sind wir auf der Suche nach Talenten und Läufern, die zum Gesamtkonzept unseres Vereins passen. Mit James Murithi MBURUGU, sowie unseren Neuzugängen Roncer Kip-

korir KONGA und Charles Juma NDIEMA konnten wir drei junge Läufer in unser Team aufnehmen, die bereits mit zum Teil sehr guten Leistungen ihre Qualitäten bestätigten.

Bei den Berglaufklassikern und den WMRA Weltcupbewerben waren Lucy Wambui MURIGI und Geoffrey Gikuni NDUNGU 2018 wieder eine Klasse für sich. Während Lucy sich bis in den Sommer hinein in Kenia auf ihre WM-Titelverteidigung vorbereitete, konnte Gikuni viele Klassiker in Österreich, Italien und Deutschland für sich entscheiden. Durch diese Topleistungen holte sich Gikuni als allererster Kenianer den **Sieg im Berglauf-Gesamtweltcup!**



Gesamtweltcupsieg im Berglauf für Andrea Mayr und unseren Gikuni!

Lucy zeigte sich ebenfalls in Siegeslaune und war bei den Klassikern in der Schweiz erfolgreich. Das Weltcupfinale in Slowenien konnte sie ebenfalls gewinnen, sodass sie das Jahr 2018 als Nummer 2 im Weltcupranking beschließen konnte!

Bei den Berglaufbewerben war der Fokus vordergründig auf eine gute Vorbereitung für die Berglaufweltmeisterschaft im September ausgerichtet.

Da aufgrund von Verbandszwistigkeiten in Kenia die nationalen Berglaufmeisterschaften nicht ausgetragen werden konnten (siehe Seite 5/6), entschied sich der Leichtathletikverband Athletics Kenya, ein achtköpfiges Nationalteam (vier Damen und vier Herren) mit ausschließlich **run2gether** Athleten nach Andorra zu entsenden. Nachdem die Titelkämpfe für das Herrenteam leider nicht nach Wunsch verliefen, waren die Ergebnisse bei den Damen umso erfreulicher. Mit großem Jubel wurde unsere Lucy zum zweiten Mal in Folge **Weltmeisterin im Berglauf!** Viola JELAGAT überraschte mit ihrem dritten Platz und zeigte nach längerer Pause wieder einmal ihre tollen Berglaufqualitäten. Eine besonders schöne Draufgabe lieferte unser Damenteam mit der Goldmedaille für Kenia im Teambewerb mit Joyce Muthonu NJERU und Purity Kajuju GITONGA.

Aus sportlicher Sicht leider enttäuschend verliefen 2018 die Bewerbe in der Marathondistanz. Zwar konnten wir mit Siegen in Salzburg und Podestplätzen in Skopje, Graz und Turin aufwarten, allerdings täuschen die Platzierungen nicht über wenig zufriedenstellende Zeiten hinweg. Trotz scheinbar guter Vorbereitung in Kenia sind wir im Marathonbereich derzeit



Das kenianische Damenteam holt Gold bei der Berglauf-WM

weit entfernt von der Weltspitze. Dies werden wir gut analysieren und neue Weichen für die Zukunft stellen.

Pünktlich zu Beginn unserer Sommerlaufwochen traf im Juni die „Sommergruppe“ aus Kenia in Österreich ein. Bei der Auswahl der Athleten gilt es, eine gute Mischung aus Leistungsstärke und geeigneter Persönlichkeiten für die Gästebetreuung zu finden. So entschieden wir uns 2018, einige neue Läufer nach Österreich einzuladen. Während wir bei vielen erfahrenen Athleten, trotz intensiver Vorbereitung im Frühling, keine wirkliche Leistungssteigerung erkennen konnten, wurden die Erwartungen an manche „Neuen“ durchaus erfüllt. Japhet Mutwiri MWENDA und insbesondere Timothy Kimutai KIRUI zeigten ihr Talent bei Bergläufen und schafften beide auf Anhieb die Einberufung ins kenianische Nationalteam für die Berglaufweltmeisterschaft.

All unseren Unterkunftgebern, Fahrern und Betreuern möchten wir wieder **von Herzen für ihren Einsatz danken!** Ohne eure wertvolle Unterstützung könnten wir unseren Athleten die große Zahl an Bewerben nicht ermöglichen!

Team Kenia

Seit Jahresbeginn 2018 werden unsere Athleten von unseren beiden Trainern Peter Mathu TITI und Joseph Karatu NGURE betreut. Auf Basis von Trainingsleistungen und internen, wie auch offenen Ausscheidungsbewerben stimmen die Trainer gemeinsam mit unserem Obmann und Läufermanager Thomas KREJCI die Bestellung ins **run2gether-Team**, sowie deren Einsätze in Europa ab. So waren wir im vergangenen Jahr mit 49 kenianischen Athleten in Europa vertreten.



Das run2gether-Team beim Vienna City Marathon 2018

Herzlichen Dank unserem Kooperationspartner **Africa&Sport** für die Betreuung unserer Läufer in Varese und die Teilnahme an unzähligen Bewerben in Italien!

Immer wieder eine große Herausforderung stellt der Verbleib unserer Topathleten im Team dar. Da wir mit den finanziellen Möglichkeiten anderer Managements nicht mithalten können, wird es immer schwieriger, die guten Läufer im Verein zu halten.

Team Österreich

Ein ausgezeichnetes Jahr konnte unsere steirische Nachwuchsläuferin Carina REICHT für sich verbuchen. Lang ist die Liste ihrer neuen persönlichen Bestleistungen und Siege bei Landes- und Staatsmeisterschaften, die sie 2018 erringen konnte. Als Höhepunkt in ihrer noch so jungen Karriere darf man sicherlich die Teilnahme an zwei Europameisterschaften bezeichnen. Im Juli startete sie bei der **Junioreuropameisterschaft** in Ungarn über 3.000 m in der Klasse U18, wo sie den ausgezeichneten sechsten Platz belegte. Im Dezember finishte sie noch als einzig nominierte Österreicherin bei der **U20 Crosslauf-Europameisterschaft** in den Niederlanden an 54. Position und konnte wertvolle Erfahrungen für die Zukunft sammeln.



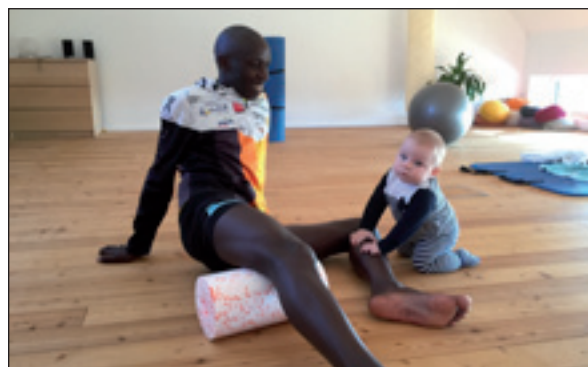
Ein starkes Team – Carina und ihr Betreuer Roman TRAMOJ-WEGER

Medizinische und physiotherapeutische Behandlung

Eine weitere Herausforderung stellt die medizinische Betreuung unserer Athleten im Verletzungs- oder Krankheitsfall dar. Da die Möglichkeiten in Kenia sehr beschränkt und nicht immer zufriedenstellend sind, versuchen wir, unseren Läufern im Bedarfsfall die bestmögliche Behandlung in Österreich zukommen zu lassen.

Seit vergangener Saison werden unsere Läufer mittels einer Blutuntersuchung bei ihrer Einreise auf ihren Gesundheitszustand gecheckt. Damit nehmen wir gleichzeitig unsere Verantwortung wahr, bei Abweichungen der Werte eine weitere medizinische Abklärung in Österreich einzuleiten.

Sehr dankbar sind wir für die Möglichkeit, unsere Athleten in Österreich sportphysiotherapeutisch zu betreuen. In der Aktiv Praxis Altenhof im Burgenland und im Rahmen unserer Sommerlaufwochen stehen uns mit Kerstin PETZ und Doris KURZ seit Jahren hochqualifizierte Physiotherapeutinnen zur



Gikuni in „Behandlung“ in der Aktiv Praxis Altenhof

Seite. So versuchen wir kleinere Wehwehchen, wie auch größere Verletzungen unter medizinischer Abklärung schnell und effektiv zu behandeln. Vielen Dank an das Team der **Aktiv Praxis Altenhof**, sowie dem **Impuls Team Südstadt** für diese wichtige Unterstützung im medizinisch-physiotherapeutischen Sektor!

Anti-Doping Aktivitäten

**SAY NO!
TO DOPING**

Dopingvergehen machen auch vor dem Laufsport nicht halt. Selbstverständlich tritt **run2gether** seit der Vereinsgründung für sauberen Sport ein und geht dabei auch **keinerlei Kompromisse** ein. In Zusammenarbeit mit unserem Trainerteam in Kenia, dem kenianischen Verband und regelmäßigen Briefings in Kenia und in Österreich sind wir ständig dabei, unsere Läufer mit dem Thema zu konfrontieren und zu sensibilisieren. Dazu gehören beispielsweise auch Tagesseminare in Kenia mit unbedingter Anwesenheitspflicht für unsere Teammitglieder. Das letzte Seminar mit Vertretern der kenianischen Anti-dopingbehörde (ADAK) fand im Dezember 2018 statt.



Antidoping-Workshop im run2gether Camp

Absage kenianischer Berglaufmeisterschaften

Einen herben sportlichen und finanziellen Rückschlag mussten wir leider im April hinnehmen.

Aufgrund der beachtlichen Leistungen unserer Athleten im Berglauf, insbesondere dem ersten Berglauf-Weltmeistertitel für Kenia durch Lucy 2017, erklärte der kenianische Verband unser **Mount Longonot Sports & Recreation Centre** in Kiambogo zum ersten Berglauftrainingscamp in Kenia. In diesem Zusammenhang wurde unser Verein beauftragt, die ersten kenianischen Berglaufmeisterschaften aus-

zutragen. Leider wurden wir zum Spielball der Streitigkeiten der zwei rivalisierenden Leichtathletikverbände und so wurde per gerichtlicher Verordnung am Tag vor der Meisterschaft in allerletzter Minute die Absage der Meisterschaft bewirkt. Sehr bitter für den Sport, für **run2gether** und das Ziel, den Berglaufsport in Kenia besser zu etablieren.

Nachwuchsförderung Kenia

Start der „run2gether Athletics Academy“

Neben der Führung unseres Profiteams hat sich **run2gether** auch der lokalen Nachwuchsförderung verschrieben. Mit Hilfe unseres Cheftrainers Peter Mathu TITI konnten wir 2018 diesen langjährigen Wunsch endlich in die Tat umsetzen. Nach einem intensiven Scouting durch Coach Peter in diversen Schulen der Umgebung (teils bis zu 100km entfernt) wurden in ihren Sommerferien 25 Jugendliche aus Kiambogo und Umgebung im Alter zwischen 13 und 16 Jahren im August eingeladen, im Camp ein Trainingslager zu absolvieren. Die Kinder zeigten großes Interesse und waren bei allen Trainingseinheiten mit Begeisterung dabei. Im Rahmen ihres zweiten Aufenthaltes zu Beginn der Hauptferien im Dezember wurden die Kinder in unserem Camp parallel zum Training von örtlichen Lehrern auch in Englisch unterrichtet. Sogar ein lokaler Fernsehsender berichtete über das Trainingscamp.



Das erste Training bestreiten die Jugendlichen noch in Straßenkleidung

Aufgrund außergewöhnlicher Leistungen wurden aus dieser Gruppe nun sechs Jugendliche aus besonders ärmlichen Verhältnissen ausgewählt. Sie werden zukünftig im Rahmen unseres Patenprogrammes unterstützt. Wir freuen uns auf die Fortsetzung unserer „**run2gether Athletics Academy**“ im April 2019.

Besondere Events

Wings for Life World Run

Dieser Charitylauf ist bei vielen unserer Mitglieder in der Zwischenzeit sehr beliebt. Denn er bietet die Möglichkeit, entweder bei einem der Austragungsorte oder via App auch auf der heimischen Laufstrecke teilzunehmen. Die Laufveranstaltung bietet ein weltweit einzigartiges Format, bei dem die Teilnehmer gegen das Catcher Car antreten. Auch 2018 war **run2gether** mit einem 16-köpfigen Team vertreten.



Gemeinsam laufen „for those who can't“

Österreichischer Frauenlauf

Der größte österreichische Frauenlauf mit über 33.000 Teilnehmerinnen ist fixer Bestandteil unseres Laufkalenders. **run2gether** ist nicht nur jedes Jahr mit einer Topathletin am Start, sondern schon seit vielen Jahren auch mit einem eigenen Messestand vertreten. Zwei Tage lang stellten wir unsere Vereinsaktivitäten und Laufwochen vielen interessierten Besucherinnen vor. Ein Team von freiwilligen Helfern gab gerne Auskunft und lud zum **run2gether** Gewinnspiel ein. Nach der Siegerehrung am Sonntag haben wir aus 400 Gewinnkarten drei Preise mit Teilnahmen an unseren Sommerlaufwochen in Österreich bzw. in Kenia gezogen. Die Glückspatinnen 2018 waren unsere erfolgreichen Läuferinnen Viola JELAGAT und Carina REICHT.



Die Glücksfeen des run2gether Gewinnspiels

Safari Paul erstmals in Österreich

Ein besonderes Anliegen konnten wir 2018 endlich in die Tat umsetzen. Unser Guide Paul Njogu GIKUNI, vielen von euch besser als „Safari Paul“ bekannt, besuchte uns in Österreich. Paul ist unser Experte für Safaris und Bergtouren in Kenia. Wer Paul kennt, schätzt seine besonnene und fröhliche Art. Die Sicherheit seiner Gäste ist immer oberstes Prinzip, seine Qualifikation in Natur- und Tierschutz, Ökotourismus und Vogelkunde machen jede Tour zu einem besonderen Erlebnis. So war es an der Zeit, ihm eine berufliche Weiterbildung zu ermöglichen.

Nach monatelangen Vorbereitungen und Vorgesprächen erhielten wir im Frühjahr 2018 eine Einladung des Österreichischen

Alpenvereins für einen einwöchigen, englischsprachigen Alpinkurs auf der Jamtalhütte in der Silvretta. Neben Touren in hochalpinem Gelände stand vor allem Sicherheit in den Bergen im Vordergrund der Ausbildung. Knotentechniken, Felsklettern, Bewegen am Eis, Gletscherspaltenrettung und Tourenplanung waren die Eckpunkte des sehr intensiven Lehrgangs.



Paul beim ÖAV-Alpinkurs in der Silvrettagruppe

Mithilfe von ein paar **run2gether-Mitgliedern** wurden sämtliche Reisekosten finanziert – Asante sana noch einmal an dieser Stelle!

Mit Aufhalten in Wien, Mariazell, Hochrindl, Silvretta und Innsbruck wurde Paul drei Wochen lang fast wie eine Trophäe liebevoll durch Österreich weitergereicht und ihm österreichische Kultur nähergebracht.

Herzlichen Dank an den ÖAV, im Besonderen an Vizepräsident Mag. Gerald Dunkel-Schwarzenberger, Generalsekretär Robert Renzler und Gabriele Schlechter von der Alpenverein Akademie für die Einladung und Organisation von Pauls Lehrgang in den österreichischen Alpen!

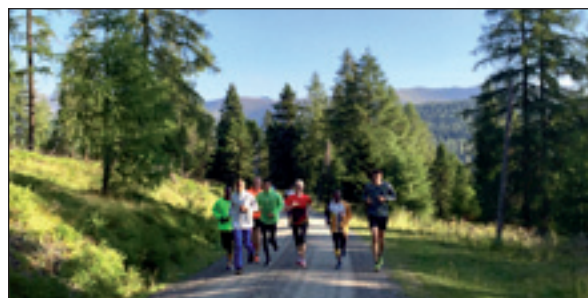


Isolde Höfing-Pattis, Redaktion

run2gether Laufwochen

Unsere Sommerlaufwochen in den Nockbergen – eine neun-jährige Tradition – konnten wir auch im Jahr 2018 aufrechterhalten. Seit unserem Umzug von der Turracher Höhe auf die Hochrindl im Jahr 2016 haben uns und unsere Gäste die abwechslungsreichen Laufstrecken begeistert, die Ausblicke ins Tal beeindruckt und das JUFA-Hotel all das geboten, was bei einem Höhentrainingslager für Erholung und Wohlbefinden von Nöten war.

Auch 2018 galt es, bei der Zusammenstellung unseres Wochenprogramms Bewährtes beizubehalten und es doch auch mit neuen Punkten zu ergänzen. Das Ergebnis war eine abwechslungsreiche Woche mit besonderen Höhepunkten, wie einem langen Trailrun über mehrere Gipfel mit Ziel Turracher Höhe, einem Bahntraining mit dem mehrfachen österreichischen Staatsmeister Roman TRAMOY-WEGER oder der Einführung ins MobiYoga durch unsere Sportphysiotherapeutinnen Kerstin PETZ und Doris KURZ.



Der Trainingstag beginnt früh um 6.30 Uhr mit dem Morgenlauf

Nicht minder beeindruckend und vergleichbar mit der Schönheit der Nockberge eröffnet die Landschaft rings um das Hotel CENDEVAVES in St. Christina wunderbare Panoramen am Fuße des Langkofels in Südtirol. Wir sind sehr dankbar, dass wir mit den laufbegeisterten Hoteliers Birgit KLAMMER und Christian STUFFER eine inzwischen freundschaftliche Basis aufbauen konnten! Dank ihnen fühlen wir uns im Grödental sehr heimisch und freuen uns, auch 2019 den Auftakt der Sommerlaufwochen wieder in Südtirol anbieten zu können.



Traumhafte Kulisse bei unserer Laufwoche in Südtirol

Traditionen sind schön und wichtig. Manchmal ist es aber auch Zeit, zu neuen Ufern aufzubrechen. Dieses Fazit haben wir nach leicht rückläufigen Gästezahlen 2018 gezogen und uns entschlossen, ein neues Sommerdomizil zu suchen. Wir hoffen mit unserem **neuen Austragungsort in Kals am Großglockner**, einen neuen Aufwärtstrend in der Gästeentwicklung einleiten zu können und sowohl bisherige, als auch neue Gäste am Großglockner begrüßen zu dürfen.

Selbstverständlich weiterhin an bewährtem Ort befindet sich unser **run2gether Mount Longonot Sports & Recreation Centre in Kiambogo**. Wir freuen uns außerordentlich, dass wir in unserem Camp eine konstant steigende Besucherzahl verzeichnen können – ein schönes Zeugnis für unseren Camp-Manager Geoffrey Gikuni NDUNGU und sein Team. Ebenso beliebt sind die Safaris mit unserem Wildlife-Guide Paul Njogu GIKUNI, der immer wieder neue, spannende Ausflugsmöglichkeiten für unsere Gäste erschließt. Unsere kenianischen Athleten, das Camp-Team und die Kinder der Nursery School freuen sich sehr über jeden einzelnen Besucher! KARIBUNI SANA!

Bei Rückfragen und Interesse an unserem vielfältigen Laufurlaubsangebot gibt es jederzeit Antworten auf unserer Homepage unter <http://run2gether.com/laufwochen/> oder direkt bei Tim KOCH unter tim@run2gether.com.



Tim Koch, Laufwochen



Die stimmungsvollen Morgenläufe im Camp sind ein Highlight

run2gether Mitglieder

Ein wichtiges finanzielles Standbein unserer Vereineseinnahmen tragen unsere Mitglieder. So freuen wir uns über eine steigende Mitgliederzahl. 2018 waren insgesamt 178, davon 148 Voll- und 30 Fördermitglieder registriert. Wir konnten 19 neue Mitglieder begrüßen, während sieben den Verein verließen.

Besonders erfreulich ist, dass wir Mitglieder aus sieben verschiedenen Nationen haben. Zwei Drittel der Mitglieder kommen aus Österreich, 26% aus Deutschland und 6% verteilen sich auf die Schweiz, Italien, Finnland, Luxemburg und Russland. Wien, Steiermark und Niederösterreich sind die Spitzenreiter in der Bundesländerverteilung. Sie allein machen 71% der österreichischen Mitglieder aus.

Viele Neumitgliedschaften kommen im Rahmen unserer Sommerlaufwochen zustande, immer wieder sind es aber auch Begegnungen bei diversen Laufbewerben, die zu einer Anfrage bei unserer Mitgliederbetreuung führen.



Unsere Mitglieder unterstützen unsere Vereinsaktivitäten

Um eine reibungslose Finanzierung unserer laufenden Tätigkeiten zu gewährleisten, dürfen wir an dieser Stelle an die Begleichung des **Mitgliedsbeitrags 2019** erinnern. Bei all jenen, die uns mit ihrer Zahlung in diesem Jahr bereits unterstützt haben, bedanken wir uns von Herzen!

Isolde Höfinger-Pattis, Mitgliederbetreuung

run2gether Patenschaften

Mittlerweile dürfen wir auf sechs erfolgreiche Jahre unseres **run2gether** Patenprogrammes zurückschauen. Nachdem wir 2013 mit 30 Kindern begonnen haben, dürfen wir per Ende 2018 stolz über **217 kenianische Patenkinder** berichten. Somit konnten wir im vergangenen Jahr für 31 weitere Kinder Paten finden!

Sehr stolz sind wir vor allem auf das Vertrauen, das uns unsere Paten aus Deutschland, der Schweiz und Österreich und einigen anderen Ländern schenken. Mit den monatlichen Patenbeiträgen von € 20,- pro Kind können wir die Schulgelder unserer Patenkinder, Lehrer der Nursery School, wie auch in den beiden Primary Schools in Kiambogo bezahlen. Auch Verpflegung, Unterrichtsmaterialien und Strom- und Wasserkosten können wir damit abdecken.



In unserer Nursery School sind die Kinder mit Freude bei der Sache

Im vergangenen März 2018 veranstalteten wir zum bereits fünften Mal unser großes Kinderfest in Kiambogo. Mehr als 180 (!) Patenkinder und deren Eltern folgten unserer Einladung. Im Zuge dieses Festes feierten wir auch den Auftakt unseres Projektes „Water for KIAMBOGO families“.

Jeder Familie überreichten wir einen 200 Liter Tank, der ihnen die Wasserspeicherung etwas erleichtern soll. Die meisten Familien mussten bis dahin mit 25 Liter Fässern täglich Wasser von der einzigen Wasserstelle des Ortes holen.

Wie immer hat unser Nahashon Gitonga KARURI das Projekt vor Ort professionell vorbereitet und für die zeitgerechte Anlieferung der Wassertanks inklusive individueller Beschriftung gesorgt – vielen Dank dafür Gitonga! Auch die ca. 100 Patenpostsendungen aus Österreich, Deutschland und Italien konnten wir zeitgerecht nach Kenia bringen und den glücklichen Patenkindern übergeben.

Auf unserer Homepage haben wir für die Paten einen eigenen Bereich (<http://run2gether.com/?portfolio=patenschaft>) eingerichtet, in dem für jedes Kind ein eigenes Profil mit Fotos, Zeichnungen und Berichten angelegt ist. Dort können sich unsere Paten und Interessierte laufend informieren, wie sich ihre Patenkinder entwickeln. Weitere Informationen über unsere **run2gether** Patenschaften erhältst du auch jederzeit gerne von unserem **run2gether** Patenbetreuer Thomas KRATKY unter patenschaften@run2gether.com.



Thomas Kratky, Patenschaften

run2gether Projekte

Abgesehen von unserer laufenden Patenarbeit konnten wir 2018 wieder eine Vielzahl von Projekten umsetzen. Hier eine Auswahl davon:

- Rollstuhl für Eunice
- Rollstuhl und Internatsplatz für Naomi
- Sportdressen für Schülermannschaften
- Neue Schuluniformen für alle **run2gether** Patenkinder
- Ausbildungsplatz für Kochlehre für Lydia
- Einrichtung Lehrerzimmer Primary School Kiambogo
- Kühlschrank für Arztstation Kiambogo
- Nachwuchscamp für Talente im **run2gether** Camp

Rollstuhl für Eunice und Naomi

Im Dezember 2017 konnten wir durch die großzügige Hilfe unseres Mitgliedes Christian STARKL und seiner Kollegen der Firma Sauber-Rein-Zu-Frieden GmbH einen Rollstuhl für Eunice Wairimu MWANGI, eines ihrer fünf **run2gether-Patenkinder** in Kiambogo, anschaffen.

Auch für die zehnjährige Naomi konnten wir einen altersgerechten Rollstuhl und Gehhilfen, sowie einen Internatsplatz für sie in einer behindertengerechten Schule finanzieren.

Sportdressen

2018 brachten wir 16 (!) komplette Garnituren Mannschaftsdressen für Schülermannschaften nach Kenia. Ein Großteil dieser Dressen spendete der UHC Hollabrunn, ein Handball-Bundesligaverband aus dem Weinviertel in Niederösterreich.

Neue Schuluniformen für alle run2gether Patenkinder

Im Juni 2018 durften wir über einen „Feiertag“ für unsere Patenkinder in den Partnerschulen Primary School Kiambogo und Primary Sision berichten. 150 unserer mehr als 200 Patenkinder, die eine der beiden Schulen besuchen, wurden mit neuen Schuluniformen ausgestattet.

Schuluniformen sind in Kenia Pflicht und müssen von allen Kindern beim Schulbesuch getragen werden. Dies dient vor allem dazu, die Gleichbehandlung aller Kinder sicherzustellen.



Die Kinder der Nursery School spielen im Schulgarten

len. Die meisten Eltern unserer Patenkinder stellen die Anschaffungskosten für diese Uniformen oft vor unüberwindbare Hindernisse, speziell kinderreiche Familien können das benötigte Geld zumeist nicht aufreiben.

Lehrerzimmer Primary School Kiambogo

Das Lehrerzimmer der Primary School Kiambogo befand sich in einem erbärmlichen Zustand, wovon wir uns im Frühjahr 2018 persönlich überzeugen konnten. Von einer optimalen Vor- und Nachbereitung für den Unterricht waren die Lehrer daher schon lange weit entfernt. Dank **run2gether** Unterstützung können die Lehrer ab sofort mit der neuen Einrichtung ihren Unterricht in arbeitswürdigen Verhältnissen vorbereiten.

Kühlschrank für Arztstation Kiambogo

Bisher musste der Gemeindefeldarzt in Kiambogo alle Medikamente, die kühl gelagert werden müssen, täglich mit einer kleinen Kühlbox aus seinem rund 30 km entfernten Wohnort bringen und wieder nach Hause nehmen, weil es in Kiambogo keine geeigneten Kühlmöglichkeiten gab.

Im Sommer 2018 hat **run2gether** einen neuen Kühlschrank samt eigenem Gefrierfach angeschafft und der Arztstation kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Förderung junger Lauftalente in Kiambogo

Unter der Leitung unseres Chefcoachs Peter Mathu TITI wurden junge Schülerinnen und Schüler aus Kiambogo und der näheren Umgebung eingeladen, mit uns ein Probetraining zu absolvieren. Mit dieser frühzeitigen und intensiven Jugendarbeit wollen wir zukünftig neue **run2gether-Athleten** aus



Die Schüler freuen sich über die neuen Mannschaftsdressen

unserem eigenen Nachwuchs gewinnen und fördern. Neben der Unterstützung unserer Nursery School, sowie der beiden Primary Schools in Kiambogo wollen wir damit einen weiteren Schwerpunkt in der Jugendförderung in Kiambogo setzen.

Eigeninitiativen

Dankbar sind wir auch über die vielen Initiativen einzelner Paten, Mitglieder und **run2gether** Freunde, die sich in Kiambogo selbst ein Bild von den Bedürfnissen machen und danach entsprechende Projekte umsetzen möchten. So wurden im vergangenen Jahr eine Schule und einige Familien auf verschiedene Arten unterstützt.

Ganz wichtig bei diesen Hilfeleistungen ist es, unbedingt vor Beginn Kontakt mit unseren Koordinatoren für alle Sozialprojekte, Peter Chege WANGARI (in Kenia) und Thomas KRATKY aufzunehmen! Sie beraten euch gerne, wie derartige Projekte sinnvoll umgesetzt werden können und haben auch eine Liste mit benötigten Projekten. Um innerhalb der Gemeinde keinen Neid zu schüren, bitten wir davon abzusehen, Projekte in Eigenregie oder in direkter Absprache mit Athleten umzusetzen.

Water for KIAMBOGO families

Bei unserem Besuch im März 2018 in Kiambogo machten wir uns ein Bild von der aktuellen Situation der Wasserversorgung in Kiambogo. Leider haben sich unsere Befürchtungen mehr als bestätigt. Wir wussten von Berichten unserer Athleten bereits, dass es aufgrund der mittlerweile schon seit Monaten andauernden Trockenheit zu Wasserknappheit für die Bevölkerung kommt. Dass es gar so schlimm ist, hatten wir allerdings nicht erwartet.



Die Quelle, die bisher die Dorfzisterne über eine Wasserleitung versorgte, war vertrocknet und die Zisterne daher vollständig leer. Mühsam musste die Bevölkerung das Wasser von höhergelegenen Quellen mit LKWs, mit Eselskarren, aber auch zu Fuß herbeischaffen. Dies bestärkte uns, unser Ende 2017 gestartetes Projekt „Water for KIAMBOGO families“ für ca. 8.000 Einwohner weiter voranzutreiben.



In Trockenperioden reicht das Wasser im Dorf nicht aus



Johann und Martin helfen beim Wassertransport in Kanistern

Der Projektplan sieht folgende Schritte vor:

- Geologische Untersuchungen geeigneter Wasservorkommen
- Erschließung und Ankauf eines Grundstücks für die Bohrung von Grundwasser für ca. 500 m³ Wasser pro Tag
- Einholung der erforderlichen Behördengenehmigungen
- Probeprobungen
- Wasserbohrung und Errichtung Pumpwerk
- Planung Verlauf der Wasserleitung
- Errichtung Hauptstrang ins Dorfzentrum
- Errichtung einer zentralen Wasserentnahmestelle für die Bevölkerung
- Planung Nutzwasser Verwertung

Im Dezember 2018 ging es endlich los mit den ersten Probeprobungen. Leider waren wir bei diesen noch nicht erfolgreich, obwohl alle Vorzeichen auf Wasservorkommen deuteten. Neben einem Gutachten eines örtlichen Geologen waren existierende Bohrlöcher in der näheren Umgebung starkes Indiz dafür, dass wir schon bald auf Wasser stoßen würden. Leider war uns das Glück nicht hold und wir mussten die Probeprobung erfolglos einstellen.

Nach der ersten Enttäuschung sind wir trotzdem sehr zuversichtlich, dass wir mit dem nächsten Versuch auf die nötigen Wasserreserven stoßen.

In der Zwischenzeit ist das **run2gether** Team in Europa natürlich nicht untätig und wir setzen unser Bemühen um weitere Spenden und Sponsoren mit großem Eifer fort. Wir konnten dank Eurer großartigen Unterstützung zwar schon ca. 60% der prognostizierten € 150.000,- Gesamtkosten aufbringen, trotzdem haben wir noch einen weiten Weg vor uns.

Solltest auch du unser Projekt unterstützen wollen, würden wir uns über einen finanziellen Beitrag sehr freuen!

run2gether Austria – Patenschaften
 IBAN: AT85 3843 9002 0080 6992, BIC: RZSTAT2G439
 Verwendungszweck: Water for Kiambogo families

Thomas Kratky, Patenschaften

run2gether Finanzbericht

Finanzbericht 2018 (gerundet auf € 100)

Einnahmen

Einnahmen Laufwochen	57.400
Einnahmenanteil Wettkämpfe	29.100
Einnahmen Patenschaften	50.600
Einnahmen Sponsoring	32.900
Einnahmen Mitgliedsbeiträge	12.400
Einnahmen aus Spenden	48.800
Einnahmen Verkauf Ausrüstung	10.700
Einnahmen Sonstiges	1.300

Ausgaben

Personalkosten	0
Flugkosten	-49.500
Reisekosten, Kfz-Kosten	-27.100
Versicherungen	-5.600
Verpflegung, Ausrüstung	-23.300
Beiträge, Werbung, sonstige Kosten	-27.400

Überschuss 110.300

Verwendung Patenschaften	-50.600
Projekt „Water for KIAMBOGO families“	-34.800
Erhaltung Camp Kiambogo	-21.800

Rücklage für kommende Projekte 3.100



Unser Dank gilt allen Laufwochengästen, Mitgliedern, Paten, Spendern und ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern!

Michael Reiter, Kassier

Spenden- und Charityveranstaltungen

Wir blicken mit allergrößter Dankbarkeit auf ein Jahr mit unglaublicher Spendenbereitschaft zurück, die uns auf ganz unterschiedliche Arten erreichte.

Überwältigt waren wir von der Unterstützung, die wir im Rahmen unseres jährlichen Patenprojekts „**Water for KIAMBOGO families**“ erfahren durften.

Große Freude bereitete uns auch der **Senftenberger Lauftreff** aus Brandenburg mit dem Erlös aus ihrer Weihnachtstombola. Im Rahmen einer Abschiedsfeier in der **Raiffeisen Informatik** durfte **run2gether** einen äußerst großzügigen Scheck für unser Wasserprojekt entgegennehmen. Ebenfalls stand „Water for KIAMBOGO families“ beim traditionellen Laufevent des **TSV Lichtenwald** in Baden-Württemberg beim **run2gether** Messestand im Vordergrund. Ein Mitglied bedachte uns mit einer Spende im Anschluss an einen besonderen sportlichen Erfolg. Seit vielen Jahren, so auch 2018, wurden wir mit dem Fördereuro beim **Österreichischen**

Frauenlauf bedacht. Über 4.000 Teilnehmerinnen unterstützten uns dabei. Bereits zum zweiten Mal veranstaltete das **Kepler-Gymnasium in Tübingen** einen Spendenlauf, den rund 700 Schüler zusammen mit drei unserer Athleten mit viel Freude am Laufen bestritten. Auch die **NMS Seitenstetten** bedachte uns mit dem Erlös aus ihrem 2. Friedenslauf. Ihren gemeinsamen „**Hunderter**“ nahmen zwei Camp-Gäste zum Anlass, ihr Geburtstagsfest in die gute Sache zu stellen.



Leander wirbt für unser Projekt mit einem Stand und eigenen Spendenboxen

Über ein halbes Jahr lang wurde von einem engagierten deutschen Mitglied mit **Spendenboxen** in Geschäftslokalen in **Esslingen-Berkheim** gesammelt. Sehr dankbar sind wir auch über den Spendenbeitrag eines **Hochzeitspaares**, das seine Gäste statt eines Geschenkes um eine Geldzuwendung für **run2gether** gebeten hatte. Unter dem originellen Titel „Run an die Wurst“ veranstaltete das **Team Laufrusch** aus Oldenburg unter der Führung eines Mitglieds einen Lauf-Grillevent zu Gunsten von **run2gether**. Am Jahresende wurden wir zu den beiden Weihnachtsfeiern der **Wiener Volkshochschulen** eingeladen und mit dem Erlös der Adventtombola beschenkt. Auch schon traditionell veranstaltete der **TSV Neustadt** eine Weihnachtsbaumaktion. Die Einnahmen aus dem Verkauf kommen wieder **run2gether** zu Gute.

Ein herzliches **Asante sana** allen Initiatoren, Helfern und Spendern für ihre Unterstützung!



Weihnachtsfeier der VHS Wien mit Bürgermeister Dr. Michael Ludwig

run2gether Wettkampfbetreuung

Vor immer wieder neuen Herausforderungen stehen unsere freiwilligen Helfer bei der Betreuung der Laufbewerbe. Da unsere Athleten mit über 130 Bewerben nahezu das gesamte Jahr in Europa im Einsatz sind und dabei um Preisgeld kämpfen, benötigen wir eine aufwendige Jahresplanung. Neben dem Transfer von und zum Flughafen Wien, Übernachtungsmöglichkeit und Tagesbetreuung in Wien bis hin zur Weiterfahrt, sind es vor allem die Fahrten zum und vom Veranstaltungsort inklusive Organisation meist privater Quartiere vor Ort, die einen hohen organisatorischen Aufwand bedeuten. Auch wenn uns 2018 wieder großartige Helfer unterstützten, sind es doch oftmals dieselben Ehrenamtlichen, die Mehrfacheinsätze übernehmen.



Laufbetreuung ist ein sehr wichtiges Ehrenamt

Stellvertretend für alle Helfer wollen wir uns diesmal besonders bei Benno SCHMIDT bedanken, der 2018 unsere Läufer einige tausend Kilometer quer durch Mitteleuropa geführt und betreut hat, bei Christine SCHMIDT und Karin KRONIKA für die vielen spontanen Übernachtungszusagen inklusive Tagesbetreuungen in Wien und bei Andrea und Thomas TAUT, die unsere Läufer im Frühsommer mehrere Wochen in Wien untergebracht und versorgt haben! Nicht ein minder großes Danke richtet sich an **alle Fahrer und Unterkunftsgeber**, die mit ihrem Einsatz nicht nur die **run2gether-Philosophie** leben und erleben, sondern auch einen immens wertvollen Beitrag für unseren Verein leisten!



Johann Heinzl, Koordination
Wettkampfbetreuung

run2gether Laufftreff

Seit 2015 gibt es unseren ganzjährigen Laufftreff, der sich jeweils am Donnerstag um 18.30 Uhr im Wiener Prater trifft. Gut erkennbar in unseren Vereinsdressen laufen wir in unterschiedlichen Lauftempo vorwiegend entlang der stets gut beleuchteten Hauptallee. Besonders beliebt sind Läufe, an denen auch unsere kenianischen Athleten teilnehmen.

Wir verstehen den **run2gether-Laufftreff** als einen Ort zum Austausch und zur Begegnung für Mitglieder, wie auch Nicht-

mitglieder. Eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich, jeder ist herzlich willkommen.

Du findest uns auch in Facebook unter „run2gether Laufftreff Wien“. Fragen zum Laufftreff beantworten wir dir gerne auch per E-Mail unter laufftreff@run2gether.com.

Ich freue mich schon auf die kommende Laufftreffsaison und auf ein Wiedersehen mit euch in der **run2gether-Laufftreffgruppe Wien**.

Johann Heinzl, Laufftreff Wien



Mitglieder und Nichtmitglieder treffen sich jeden Donnerstag um 18.30 Uhr

4. Mitglieder Laufwochenende am Chiemsee

Nach den ersten drei Jahren mit Destinationen in Österreich hatten wir dieses Mal den südbayerischen Raum gewählt, um unseren in Süd- und Mitteldeutschland beheimateten Mitgliedern die Teilnahme am vierten Mitglieder-Laufwochenende zu erleichtern. In Bernau am Chiemsee fanden wir im Hotel Seiserhof mit schönem Panoramablick auf den Chiemsee gut Platz und verbrachten zwei abwechslungsreiche und unterhaltsame Tage.

Das Programm beinhaltete neben einem Abend- und zwei Morgenläufen auch eine ausführliche Vereinsinformation und die Möglichkeit zum **run2gether-Shopping** für die Mitglieder. Als Rahmenprogramm standen diesmal der Besuch des Adventmarktes auf der Fraueninsel und eine Führung durch das Königsschloss auf der Insel Herrenchiemsee am Programm.

Herzlichen Dank allen Teilnehmern für dieses wunderschöne Wochenende mit viel entspannter 2gether-Zeit! Wir freuen uns schon sehr auf die Neuauflage 2019!

Isolde Höfinger-Pattis, Redaktion



Das Laufwochenende 2018 bot einen Mix aus Sport und Kultur



Der Großglocknerblick ist eines der Highlights des neuen Laufwochenstandorts

Aktuelles mit Vorschau 2019

run2gether Laufurlaub

Österreich

Eine große und sehr positive Veränderung steht unseren **run2gether** Sommerhöhenlaufwochen 2019 ins Haus. Nach zahlreichen Gesprächen und Treffen konnte unser Obmann Thomas KREJCI die Tourismusregion **Kals am Großglockner** für unser Sommerlaufwochen-Format begeistern. Somit werden wir ab Sommer 2019 nach Osttirol übersiedeln.

Mit der Gemeinde Kals am Großglockner und dem Osttirol Tourismus haben wir nicht nur neue Kooperationspartner, sondern sind auch in einer Region zu Gast, die alle Anforderungen für ein effektives Höhentraining erfüllt. Unser Stützpunkt in Kals liegt mit knapp über 1.300 m Seehöhe zwar etwas tiefer als die vorherigen Standorte in den Nockbergen, allerdings garantieren die sehr variantenreichen Laufstrecken in unterschiedlichen Höhenlagen effiziente Bedingungen für alle Trainingsintensitäten! Der flache Talkessel ist ideal für die Vorbereitung auf Straßen- und Marathonläufe, auch der Iseltal-Radweg bietet sich für Langdistanzläufe an. Oben im

Dorfertal des Nationalparks Hohe Tauern finden wir auf 1.600 bis 1.800 m perfekte Wege und Forststraßen, die gut zu laufen sind und durch ihre landschaftliche Schönheit bestechen. Oberhalb von 2.400 m können unsere Gäste das wunderschöne Panorama auf Wegen bis zu 10 km Länge belaufen und diese Strecken optimal in ein Höhentraining einbauen. Die imposante Kulisse von Großglockner und Großvenediger verspricht ein Naturläuferlebnis, das unsere Gäste begeistern wird. Weitere Informationen und die Möglichkeit, online zu buchen, findest du auf unserer Homepage unter <http://run2gether.com/?portfolio=das-original-run2gether-hoehenlaufwochen>

Buche einen Platz bei unseren Sommerlaufwochen in Kals am Großglockner und profitiere von der individuellen Betreuung durch die besten Läufer der Welt!



Die 500m rund um den Speichersee - perfekt für Intervalltraining

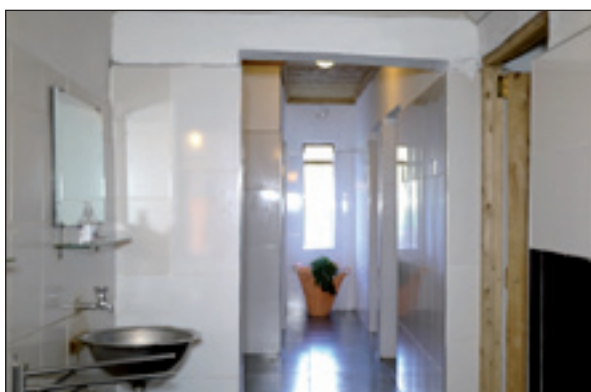
Italien

Bereits zum fünften Mal starten wir unsere Sommerlaufwochen bei Birgit KLAMMER und Christian STUFFER im **Hotel Cendevaves** am Fuße der Seiseralm im Grödnertal. Wo sich im Winter Schifahrer tummeln, erlebt man in der Woche vom 16.06.-22.06.2019 noch vor der Wanderhochsaison die wunderschöne Bergkulisse mit Blick auf den mächtigen Langkofel ganz für sich allein. Ein Aufenthalt bei unseren Südtiroler Partnern ist die perfekte Kombination aus bewährter **run2gether-Sommerlaufwochen-Qualität** und dem Genuss eines **** Hotels. Gratis dazu gibt es das wunderschöne Panorama der Südtiroler Dolomiten, die rund um das Hotel für alle Trainingslevel geeignete Laufstrecken bereitstellen.

Mount Longonot Sports & Recreation Centre

Camp-Infrastruktur

Die wachsende Beliebtheit des Camps bei unseren Gästen und der ganzjährige Betrieb als Trainingsstützpunkt für unsere Athleten machen laufend Reparatur- und Renovierungsarbeiten notwendig. Die einfache Campküche in kenianischem Stil hat zu Beginn des Jahres 2019 eine neue Fassung erhalten. Der gesamte Raum wurde vollkommen verfliest und die Holzkochstelle renoviert, um unseren kenianischen Köchen bessere und vor allem auch hygienischere Arbeitsbedingungen zu ermöglichen. Die landestypische Art der Zubereitung der kenianischen Mahlzeiten im Camp bleibt dadurch selbstverständlich unbeeinflusst!



Renovierung und Zubau des Sanitärbereichs sind abgeschlossen

Auch im Sanitärbereich kam es Ende 2018, rechtzeitig zu Beginn der Hauptsaison (Jänner bis Mai), zu Verbesserungen. Mit dem mittlerweile vierten Zubau am Hauptgebäude errichteten wir drei neue Duschen und eine zusätzliche Gästetoilette. Ab März 2019 steht unseren Gästen auch ein kleines, freistehendes Rundhaus für bis zu vier Personen in kenianischem Stil mit eigener Dusche und WC zu Verfügung!

Für alle Informationen rund um den Aufenthalt im **run2gether Camp** steht dir Tim KOCH (tim@run2gether.com) jederzeit gerne zur Verfügung.



Das Camp von oben, im Vordergrund das neue Rundhaus



Das Rundhaus ist natürlich auch im typisch kenianischen Stil eingerichtet

Camp-Organisation

Seit 2016 leitet Geoffrey Gikuni NDUNGU, Mitbegründer und kenianisches Herzstück unseres Vereins das **run2gether Mount Longonot Sports & Recreation Centre**. Zusammen mit seinen Läuferkollegen David Cheruiyot SANG (Rezeption und Finanzen), Peter Chege WANGARI (Sozialprojekte) und Nahashon Gitonga KARURI (Gästebetreuung) bildet er das Team, das für alle Aufgaben im Camp verantwortlich ist. Da alle vier keine gelernten Tourismus-Fachkräfte, sondern Topathleten waren oder sind, braucht die Umstellung vom Leistungssportler zum Mitverantwortlichen eines Trainings- und Gästebetriebs Zeit und Erfahrung. Unter Berücksichtigung kultureller Unterschiede in Mentalität und Arbeitsweise muss die Organisationsstruktur im Camp immer wieder angepasst werden. Ansprechpartner dafür ist unser Obmann Thomas KREJCI, der bei seinen regelmäßigen Besuchen im Camp diese kontinuierlichen Verbesserungsprozesse leitet und klare Verantwortlichkeiten definiert.

Neu ist beispielsweise der Begrüßungsabend für jeden Gast in unserem Camp, in dem die Gegebenheiten und Verantwortlichkeiten innerhalb des Teams vorgestellt werden. Unsere Gäste sollen zu jeder Zeit wissen, an wen sie sich bei Fragen oder Wünschen während ihres Aufenthaltes wenden können.

run2gether Projekte

Water for KIAMBOGO families

Dass ein Wasserleitungsprojekt in dieser Dimension viel Knowhow, Geld, Zeit und Geduld in Anspruch nimmt, überrascht wohl kaum. Die geografische Distanz zwischen Österreich und Kenia birgt ebenfalls zusätzliche Herausforderungen. Wie wir aber von unseren bisherigen Großprojekten (Bau des Camps und der Laufbahn) wissen, können wir auch solche Erschwernisse gemeinsam überwinden.

Ein Vorhaben mit einem sechsstelligen Investitionsvolumen bedarf einer intensiven Vorbereitung und guten Planung. Nach intensiver Zusammenarbeit mit Experten aus Österreich, Deutschland und Kenia, waren wir in Kiambogo trotz eines positiven geologischen Gutachtens mit dem ersten Bohrversuch leider nicht erfolgreich. Somit geht die Suche nach einer geeigneten Bohrstelle weiter. Diese Verzögerung schiebt zwar unseren Stufenplan zeitlich nach hinten, aber **run2gether** setzt alle Kräfte daran, so schnell wie möglich die Wasserversorgung in Kiambogo sicherzustellen.

Gesundheitsprojekt

Nach erfolgreichem Start unseres „**Health for KIAMBOGO families**“ Projektes, bei dem wir augenärztliche Untersuchungen bei allen 1.100 Kindern unserer drei Partnerschulen durchgeführt haben, planen wir für 2019 eine Aktion in ähnlicher Dimension. Da die kenianischen Kinder häufig an Erkrankungen der oberen Atemwege leiden, wollen wir heuer für alle Schulkinder eine HNO-ärztliche Abklärung und nachfolgende Behandlungen ermöglichen. Die Vorbereitungsarbeiten dafür laufen bereits.



webshop@run2gether.com erreichbar. Jedes Mitglied kann sich mit seinem persönlichen Zugangscode einloggen und die Vereinsdressen je nach Verfügbarkeit direkt bestellen.

Falls du Probleme beim Login haben solltest oder dein Passwort vergessen hast, melde dich bitte bei Isolde unter mitgliedschaft@run2gether.com.

Sponsoren

Wir bedanken uns bei unseren treuen Sponsoren für ihr Vertrauen in **run2gether**! So dürfen wir uns auch 2019 wieder über die Unterstützung von unserem **Hauptsponsor On** freuen, ein wichtiger und verlässlicher Partner, der uns bereits seit vielen Jahren begleitet. Mit dem italienischen Verein **Africa&Sport** verbindet uns ebenfalls eine langjährige Freundschaft, die unseren Athleten für ihre zum Teil langen Aufenthalte in Italien ausgezeichnete Verhältnisse für Training und Bewerbe bietet.

Sehr dankbar sind wir auch über die beständigen Beiträge von **Integrated Consulting Group, ams** und der **Aktiv Praxis Altenhof**, die uns seit Vereinsgründung zur Seite stehen. Für die Zeit vor und nach unseren Sommerlaufwochen werden wir seit Jahren von der **Therme Loipersdorf** mit Unterkunftsmöglichkeiten unterstützt. Mit dem Umzug unserer Sommerlaufwochen nach Osttirol konnten wir die **Gemeinde Kals** und **Tourismus Osttirol** als neue Partner gewinnen. Wir freuen uns auf eine gewinnbringende Zusammenarbeit mit unseren Sponsoren!

Isolde Höfinger-Pattis, Redaktion

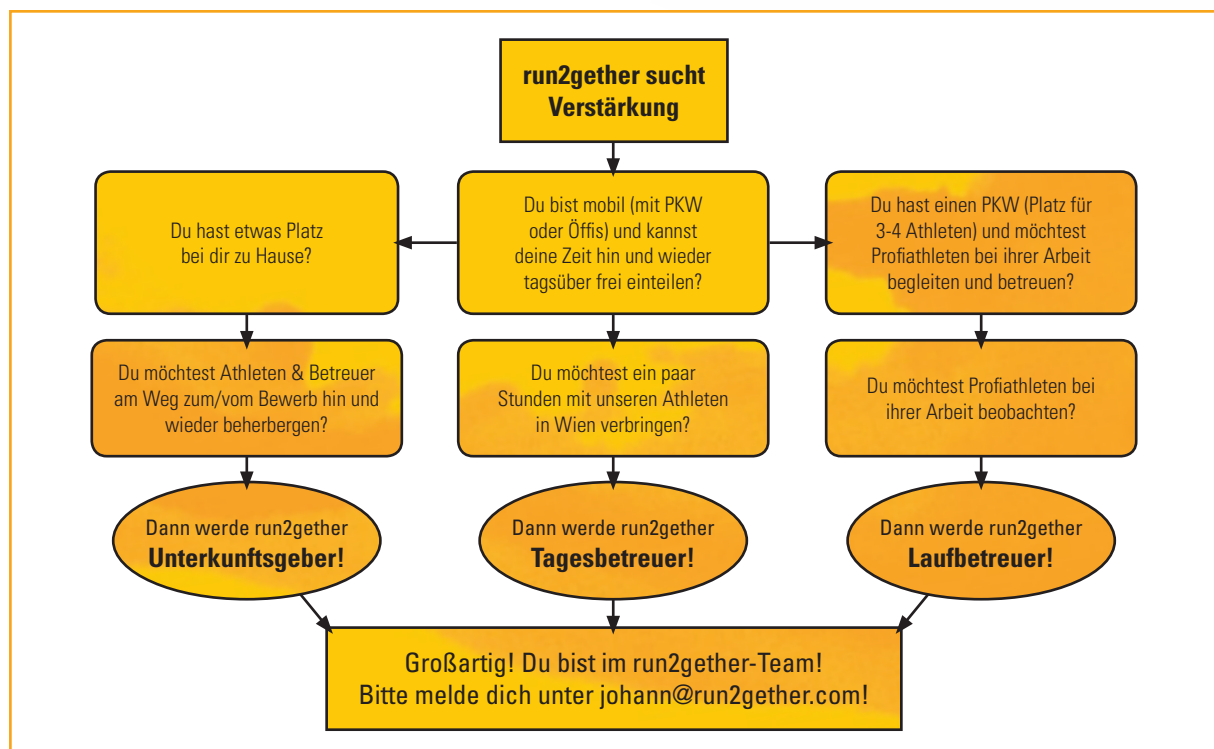
run2gether Webshop

Exklusiv für Mitglieder gibt es seit 2015 die Möglichkeit, über den internen Mitgliederbereich unserer Homepage unsere Vereinsdressen einfach und bequem zu beziehen. Bis Ende des Jahres 2018 war Mike REITER neben seiner Rolle als Vereinskassier auch für die Betreuung und Organisation unseres Webshops verantwortlich.

Wir bedanken uns herzlich bei Mike für den Aufbau und die Führung des Webshops! Mike bleibt uns als Kassier im Vorstand weiter erhalten!

Mit Ende 2018 hat unser Mitglied Thomas TAUT diese Funktion übernommen! Thomas ist unter der neuen e-Mail-Adresse

run2gether Wettkampfbetreuung





Das neue Rundhaus mit Blick auf den Mount Longonot

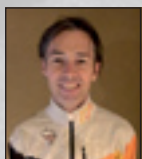
Vereinsneuigkeiten

Neuer Vorstand

Mit der Jahreshauptversammlung im April 2018 in Graz haben sich im Vorstand ein paar Veränderungen ergeben. Nach der Entlastung des alten Vorstandes, standen drei Mitglieder nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Somit mussten die Funktionen Kassier Stellvertreter, Schriftführer und Schriftführerstellvertreter neu besetzt werden. Die Wahl der neuen Vorstandsmitglieder wurde in der Generalversammlung einstimmig beschlossen.

Wir bedanken uns herzlich bei Wolfgang Stadler, Joachim Friessnig und Heimo Schwamberger für eine Dekade im Vorstand von run2gether!

Wir möchten euch den aktuellen Vorstand in einem kurzen Steckbrief vorstellen:



Thomas Krejci (Obmann)

Jahrgang 1972, lebt in Neuhaus am Klausenbach, selbständiger Kartograph, mehrfacher Staatsmeister und EM- und WM-Teilnehmer im Orientierungslauf. Thomas ist nicht nur Gründer von **run2gether**, sondern Herz, Hirn und Seele des Vereins; unermüdlich in seinem Einsatz, laufen alle **run2gether-Fäden** bei ihm zusammen.



Andreas Pölzl (Obmann Stv.)

Jahrgang 1973, lebt in Graz, Unternehmensberater und geschäftsführender Gesellschafter der ICG Integrated Consulting Group, österreichischer Staatsmeister im Orientierungslauf. Seit Vereinsgründung arbeitet Andreas an Thomas' Seite und ist ein wichtiger Berater in wirtschaftlichen und vereinsrechtlichen Fragen.



Mike Reiter (Kassier)

Jahrgang 1983, lebt in Kasten in der Nähe von St. Pölten, Mitarbeiter in einem Unternehmens- und Steuerberatungsbetrieb, selbst leidenschaftlicher Läufer. Mike ist seit der ersten Vereinsstunde unser Kassier und zuständig für alle finanziellen und steuerrechtlichen Belange. Seine fachliche Kompetenz ist für **run2gether** unverzichtbar, um die mittlerweile recht komplexe Vereinsbuchhaltung ordnungsgemäß zu verwalten.



Tim Koch (Kassier Stv.)

Jahrgang 1985, lebt in Metzingen in Baden-Württemberg, abgeschlossenes Trompetenstudium, Musik- und Sportlehrer in Tübingen. Tim ist selbst begeisterter Läufer und Mitbe-

gründer des seit 2016 bestehenden **Laufteams TSV Glems run2gether**. Bei Tim laufen sämtliche Gästebuchungen zu unseren Laufwochen und Aufenthalten in Kenia zusammen.



Isolde Höfinger-Pattis (Schriftführer)

Jahrgang 1966, lebt in Axams nahe Innsbruck, selbständige Logopädin in eigener Praxis. Seit 1999 ist der Laufsport fixer Bestandteil ihres Lebens. Isolde ist für alle Mitgliederbelange zuständig und unterstützt uns im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.



Martina Walch (Schriftführer Stv.)

Jahrgang 1995, Bachelorstudium in Tourismus-, Sport- und Eventmanagement, derzeit Masterstudienlehrgang in Schweden. Martina war Mitglied des Österreichischen Nationalteams im Orientierungslauf und steht unserem Verein bei Datenschutzfragen und in der Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung.

Spartenbetreuer

Neben dem Vorstand gibt es noch weitere Mitglieder, die sich ganzjährig folgenden wichtigen Vereinsaufgaben widmen:



Thomas Kratky (Patenschaften)

Jahrgang 1963, lebt in Kapellerfeld in Niederösterreich; Bereichsleiter bei Raiffeisen Informatik in Wien. Thomas läuft seit gut 20 Jahren und hat das Reisen mit zahlreichen Städtemarathons kombiniert. Seit 2013 lenkt er die Geschicke unserer **run2gether** Sozialprojekte mit viel Engagement, die knapp 230 Patenkinder kennt er fast alle persönlich!



Johann (Heinzi) Heinzl (Wettkampfbetreuung)

Jahrgang 1963, lebt in Wien, Abteilungsleiter bei Raiffeisen Informatik in Wien. Heinzl läuft erst seit ein paar Jahren und hat sich 2018 erstmals und mit Erfolg über die Marathondistanz gewagt! Seit 2015 ist er **run2gethers** „Feuerwehr“ – die gesamte, oft sehr kurzfristige Betreuungskoordination unserer Athleten in Europa läuft über ihn!



Ursula Kadan (Grafik und Design)

Jahrgang 1988, lebt in Fürstenfeld, Master für Umwelt- und Bio-Ressourcenmanagement, seit 2015 Orientierungslauf-Profiathletin beim Österreichischen Bundesheer, vielfache Staatsmeisterin und Medaillengewinnerin bei internationalen Großbewerben. Ursula ist zusammen mit Thomas Krejci verantwortlich für das optische Erscheinungsbild von **run2gether**. Sie gestaltet unsere Folder und Jahresberichte und ist immer die richtige Adresse für ästhetisch schöne Performance.



Thomas Taut (Webshop)

Jahrgang 1964, lebt in Wien, selbständiger Vermögensberater und Versicherungsmakler. Thomas ist begeisterter Marathon- und Ultraläufer und sucht nach besonderen sportlichen Herausforderungen (1. österreichischer Finisher World Marathon Challenge). Seit 2018 betreut er den **run2gether** Webshop für Mitglieder.



Ein Teil der Funktionäre und engagierte Mitglieder beim run2gether-Workshop

Das run2gether-Team 2019

Jährlich sind wir mit einer teilweisen Umgestaltung unseres Teams konfrontiert. Nach strengen Kriterien und nur bei entsprechenden Leistungen werden unsere Läufer nach Europa eingeladen. Mit unserer **strikten Haltung zu Antidoping**, unserer Vereinsideologie und unseren einzigartigen Trainingsmöglichkeiten konnten wir uns national in Kenia und international einen ausgezeichneten Ruf aufbauen.

Während in Kiambogo ganzjährig über die von uns veranstalteten Trials immer wieder neue Talente zu uns kommen, im Camp trainieren und gegebenenfalls zu Bewerbungen entsandt werden, entscheiden sich andere, ihr Glück zukünftig bei anderen Managements zu versuchen. Dies ist immer dann bitter, wenn „gute“ Athleten finanziell attraktiveren Angeboten folgen und somit eine Lücke im Team hinterlassen. Ein natürlicher Kreislauf, für den wir zwar Verständnis aufbringen müssen, der uns aber leider immer wieder um den Lohn unserer Aufbauarbeit bringt. So haben Ende 2018, mit Ablauf ihres jeweils nur ein Jahr laufenden Vertrages, einige, zum Teil langjährige Läufer **run2gether** leider verlassen. Trotz alledem freuen wir uns auf die Weiterentwicklung des **run2gether-Teams 2019!**



Ein Teil unseres Teams, das sich derzeit im Camp vorbereitet

Die run2gether Mitgliedschaft

Die ersten **run2gether (Gründungs-)Mitgliedschaften** wurden 2009 abgeschlossen. Zu diesem Zeitpunkt war nicht absehbar, in welche Richtung sich die **run2gether-Idee** entwickeln wird. So wie damals ist auch heute jede einzelne Mitgliedschaft ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Vereinsarbeit.

In den ersten zehn Jahren seit Gründung blieb der Mitgliedsbeitrag unverändert, hingegen konnten wir das Leistungsspektrum und die Vergünstigungen für unsere Mitglieder kontinuierlich erweitern.

- **Mitgliedschaft** im österreichischen Leichtathletikverband und damit zur Teilnahme an Österreichischen Meisterschaften berechtigt
- Zugang zu unserem exklusiven **run2gether-Online-shop** für Vereinsdressen
- **Vergünstigter Preis** bei der Buchung unserer Sommerlaufwochen
- **Reservierungsvorrecht** in unserem Camp in Kenia und Erlass von Nächtigungskosten im Camp bei der Buchung von auswärtigen Touren
- Einladung zum jährlichen **run2gether-Mitglieder-Laufwochenende**
- **Jahresbericht** für Mitglieder



Entspanntes „run2gether“ zum Jahresausklang

5. run2gether Mitglieder-Laufwochenende

Alljährlich zum Jahresausklang laden wir unsere Mitglieder zu einem Mitglieder-Laufwochenende ein. In entspannter Atmosphäre wollen wir mit gemeinsamen Läufen, gemütlichen Aktivitäten und viel Zeit für Plaudereien das Laufjahr gemeinsam verabschieden. Wie in der letzten Jahreshauptversammlung beschlossen, werden wir ab dem nächsten Termin unsere Generalversammlung alle zwei Jahre im Rahmen des Mitglieder-Laufwochenendes abhalten.

Über Termin, Programm und die Generalversammlung für 2019 wird Isolde HÖFINGER-PATTIS rechtzeitig informieren.

Isolde Höfinger-Pattis, Redaktion

Ansprechpartner bei run2gether

Name	Thema	Hauptthemen	e-Mail
Thomas KREJCI	Obmann	Athleten Management Sponsoren Betreuung Webmaster Homepage und Facebook	info@run2gether.com
Michael REITER	Kassier	Kassaführung Spendenbestätigungen	mreiter@office.sh
Isolde HÖFINGER-PATTIS	Mitgliederbetreuung	An-/Abmeldungen Mitglieder Mitgliedsbeiträge Homepagepflege, Profile für Mitglieder und Athleten Chefredaktion Jahresbericht Mitglieder Jahrestreffen (Laufwochenende)	mitgliedschaft@run2gether.com isolde@run2gether.com
Thomas KRATKY	Patenschaften und Sozialprojekte	Betreuung Patenschaften und Sozialprojekte in Kiambogo Homepagepflege, Profile Patenkinder Redaktion Homepage, Facebook und Jahresbericht	patenschaften@run2gether.com
Tim KOCH	Laufcamps	Buchungen Kals und Kiambogo	tim@run2gether.com
Johann HEINZL	Lauftreff Fahrerplattform	Organisation Lauftreff Wien Betreuung Fahrerpool für Läuferbetreuung Pflege Fahrerplattform auf Website	lauftreff@run2gether.com johann@run2gether.com
Johann HEINZL Thomas KRATKY Isolde HÖFINGER-PATTIS	Athletenbetreuung	Koordination Quartiersuche Wien Koordination Quartiersuche Wien Koordination Quartiersuche Innsbruck	johann@run2gether.com thomas.kratky@gmx.at isolde@run2gether.com
Thomas TAUT	run2gether Webshop	Betreuung, Bestellung und Versand	webshop@run2gether.com

Laufkalender 2019

Um dir einen vorläufigen Überblick über die wichtigsten Laufbewerbe zu geben, an denen unsere **run2gether** Athleten voraussichtlich teilnehmen werden, haben wir für dich die beliebtesten Bewerbe in einem Laufkalender zusammengestellt. Die Wahl der Wettkämpfe wird aufgrund der aktuellen Leistungen unserer Läufer teilweise langfristig, aber oft auch erst sehr kurzfristig entschieden. Bitte informiere dich laufend auf unserer Homepage, in welchen Bewerben unsere Läufer letztlich starten werden.

Die **mit * markierten** Läufe sind auch bei unseren **run2gether** Hobbyläufern sehr beliebt oder sind besondere Staffel- bzw. Teambewerbe.

Wir sind auf die Mithilfe von engagierten Begleitern angewiesen, die unsere Profiläufer zu den Wettkämpfen begleiten und ihnen gegebenenfalls auch eine Übernachtungsmöglichkeit zur Verfügung stellen können. Somit fallen keine zusätzlichen Spesen für unsere Athleten an. Wenn auch du einmal unsere **run2gether** Athleten bei einem Bewerb unterstützen möchtest, wende dich bitte an unseren Koordinator Johann HEINZL: johann@run2gether.com

April 2019

28.04. Sarnico-Lovere Lago d'Iseo

Mai 2019

05.05. Piacenza Halbmarathon
Triest Halbmarathon
Wings for Life World Run *
12.05. Bibione Halbmarathon
18.05. Radenci Halbmarathon, Marathon
19.05. Muttersberglauf
Salzburg Marathon
Naviglio Halbmarathon
25.05. Moonlight Halbmarathon
26.05. Scalata al Castello 10 km
Stralugano Halbmarathon
Österreichischer Frauenlauf *

Juni 2019

02.06. Cortina-Dobbiaco
Mondsee Halbmarathon
14.06. Weizer Energielauf
15.06. Pandorfer Straßenlauf
16.06. Katrinberglauf
22.06. Citylauf Gallneukirchen
Grabenseelauf
23.06. Badener Stadtlaf
Stadtlaf Steyr
30.06. Hamburg Halbmarathon

Juli 2019

06.07. Gletscher Trail Run Obergurgl
Zermatt Marathon
07.07. La Maratona di Cielo
Tre Campanili Halbmarathon
Gernkogellauf

13.07. Karwendelberglauf
14.07. Großglocknerberglauf *
(WMRA World Cup)
20.07. Silvretta 3000
26.07. City Run Villach *
27.07. Jakobilauf
28.07. Schlickeralmlauf
Giir di Mont

August 2019

04.08. Thyone-Dixence
10.08. Glacier 3000
Unterengadiner Sommerlauf
11.08. Siere-Zinal (WMRA World Cup)
17.08. Lecher Höhenhalbmarathon
18.08. Engadiner Sommerlauf
25.08. Kärnten Läuf
31.08. Kitzbühler Hornlauf

September 2019

01.09. ISTAF Meeting Berlin
07.09. Jungfrau Marathon
Grand Prix Prag
08.09. Achenseelauf
Wallersee Halbmarathon
Alsterlauf Hamburg 10 km
14.09. Drei-Zinnen-Lauf
(WMRA World Cup)
The Mile Wiener Neustadt
15.09. Stadtlaf Ebreichsdorf
22.09. Halbmarathon Udine
Kaiserlauf Bad Ischl
28.09. Nightrun Innsbruck Halbmarathon
29.09. Wachau Halbmarathon *

Oktober 2019

05.10. Wiener Höhenstraßenlauf
06.10. Turin Halbmarathon
Trient Halbmarathon
Kilometro verticale Lagunc
12.10. Smarna-Gora (WMRA World Cup)
13.10. Graz Marathon
Treviso Halbmarathon
Ascona-Locarno Halbmarathon
20.10. Wolfgangseelauf
Cremona Halbmarathon
27.10. Venedig Marathon
Dublin Marathon
Ljubljana Marathon

November 2019

01.11. La Corsa dei Santi 10 km
03.11. Nizza Marathon
Turin Marathon
15.11. WMRA World Mountain
Championship Argentinien
17.11. Verona Marathon
24.11. Florenz Marathon

Dezember 2019

31.12. WeRunRome 10 km



Impressum



AUSTRIA - KENYA
ITALY - GERMANY - SWITZERLAND

Versand- und Druckkostenbeitrag

Wir sind stets bemüht, anfallende Kosten so gering wie möglich zu halten und freuen uns sehr über einen Druckkostenbeitrag unter:

Laufteam run2gether Austria
PSK Bank Köflach
IBAN: AT636000000510056639
BIC: OPSKATWW
„Druckkosten Jahresbericht“

Herausgeber und Redaktion

Laufteam run2gether Austria
8152, Aichegg 40, Stallhofen, Steiermark, Österreich
ÖLV-Nr. 8110
www.run2gether.com
info@run2gether.com

Bankverbindung

Laufteam run2gether Austria
PSK Bank Köflach
IBAN: AT636000000510056639
BIC: OPSKATWW

Für den Inhalt verantwortlich (Redaktion)

Isolde HÖFINGER-PATTIS & Thomas KRATKY

Beiträge

Johann HEINZL, Isolde HÖFINGER-PATTIS,
Tim KOCH, Thomas KRATKY, Thomas KREJCI,
Michael REITER

Layout

Ursula KADAN